



EMA

Euro-Mediterran-Arabischer Länderverein
المنظمة العربية الأورومتوسطية للتعاون الإقتصادي
Euro-Mediterranean-Arab Association

Modernisierung von Kläranlagen - Optimierung der Energiebilanz durch Biogasgewinnung aus Klärschlamm

20.12.2021

EMA-Referenznummer: 2012-12-20_1

Finanzierungsbewilligung

Land:	Jordanien
Finanzierung:	KfW Entwicklungsbank
Referenznummer:	201969054
Kategorie:	Wasser und Umwelt
Träger:	Water Authority of Jordan

Im Rahmen der deutschen Finanziellen Zusammenarbeit (FZ) mit Jordanien unterstützt die Bundesregierung ein Projekt zur Biogasgewinnung aus Klärschlamm.

Ziel des Projekts ist die Einführung innovativer Technologien zur Klärschlammbehandlung und energetischen Nutzung des dadurch gewonnenen Biogases, um den energiebezogenen Kostendruck auf die geforderten Kläranlagen zu mindern. Denn in Jordanien wird Klärschlamm meist auf dem Gelände der Kläranlagen zwischengelagert und nach teilweiser Trocknung auf Hausmülldeponien unsachgemäß verkippt. Neben der Gefahr des Einsickerns von Schadstoffen und Keimen in das Grundwasser bleiben dabei erhebliche Potenziale zur Energiegewinnung und zu damit einhergehenden und dringend notwendigen Kostensenkungen ungenutzt. Eine energieoptimierte und umweltgerechte Klärschlammbehandlung trägt zudem zur Treibhausgasminderung bei.

Das auf eine Dauer von 74 Monaten ausgelegte Entwicklungsprojekt soll zwischen dem 4. Quartal 2021 und dem 1. Quartal 2028 durchgeführt werden.

Kontaktadressen

Länderbereich LNA4

Ansprechperson: Jonas Petrenz, Portfoliomanager
KfW Entwicklungsbank

T: 0049 69/74 31 65 23
jonas.petrenz@kfw.de

Water Authority of Jordan

Projektträger
